

Ort, Datum

--

Antrag auf denkmalrechtliche Genehmigung

An die Untere Denkmalschutzbehörde

--

Eingangsvermerk der Unteren Denkmalschutzbehörde

--

1. Baugrundstück und Grundstückseigentümer / Grundstückseigentümerin

PLZ, Ort, Bezirk, Ortsteil, Straße, Hausnummer
Grundstückseigentümer / -in (Name und Adresse)
Ist die Zustimmung des Eigentümers/-in erteilt? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

2. Kurzbeschreibung der Maßnahme

--

3. Antragsteller / Antragstellerin

Familiename , Vorname		
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)	E-Mail

4. Entwurfsverfasser / Entwurfsverfasserin (vom Antragsteller bevollmächtigt und zustellungsberechtigt)

Familiename, Vorname		
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort		
Telefon (mit Vorwahl)	Telefax (mit Vorwahl)	E-Mail

5. Dem Antrag liegen in doppelter Ausfertigung bei:

Grundsätzlich sind Vorlagen in dem Umfang beizufügen, wie sie zur Prüfung des Antrags erforderlich sind. Im Einzelfall sind Nachforderungen ebenso wie ein Verzicht durch die Behörde möglich.

Maßnahmenbeschreibung /Ausschreibungsunterlagen/Angebotsunterlagen

Ausführliche Angaben zum Bestand und zu den vorgesehenen Änderungen unter Angabe von Baumaterialien und Farbigkeit.

Eine Betriebsbeschreibung oder die Ausschreibungsunterlagen können zur Erläuterung beigelegt werden.

Lageplan

Freiflächenplan

Bauzeichnungen

Bestandspläne (Grundrisse, Schnitte, Ansichten)

Bauzeichnungen (Grundrisse, Schnitte, Ansichten), **maßstabsgerecht vermaßt,**
mit farbigen Angaben (rot Neubau, gelb Abbruch)

Detailzeichnungen im Maßstab 1: ...

ggf. historische Bauzeichnungen

Fotographische Darstellung des Bestandes

ggf. historische Fotos

Bei Aufschriften und Werbeeinrichtungen

Darstellung des Anbringungsortes und der näheren Umgebung einschließlich vorhandener Werbeanlagen mit maßstäblicher Eintragung der beantragten Werbeeinrichtung (Foto oder Zeichnung)

Sonstiges:

6. Geplanter Baubeginn

Datum

7. Hinweise

Erst nach Erteilung der denkmalrechtlichen Genehmigung darf mit den Maßnahmen begonnen werden. Zuwiderhandlungen stellen eine Ordnungswidrigkeit dar. Die denkmalrechtliche Genehmigung entbindet nicht von der Verpflichtung, andere öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Erlaubnisse oder Zustimmungen einzuholen.

Eine Bescheinigung zwecks Inanspruchnahme von Steuervergünstigungen nach §§ 7i, 10f, 11b bzw. 10g EStG ist beim Landesdenkmalamt Berlin, Klosterstraße 47, 10179 Berlin, zu beantragen. Von dort erhalten Sie auch nähere Auskünfte, insbesondere über die erforderlichen Unterlagen zur Ausstellung der Bescheinigung.

Telefonisch ist das Landesdenkmalamt während der Sprechzeiten dienstags und freitags 9 – 12 Uhr zu erreichen: (030) 90259-0, Fax: -3700. Internet: www.stadtentwicklung.berlin.de/denkmal

Ort, Datum
Unterschrift des Entwurfsverfassers / der Entwurfsverfasserin

Ort, Datum
Unterschrift des Antragstellers / der Antragstellerin